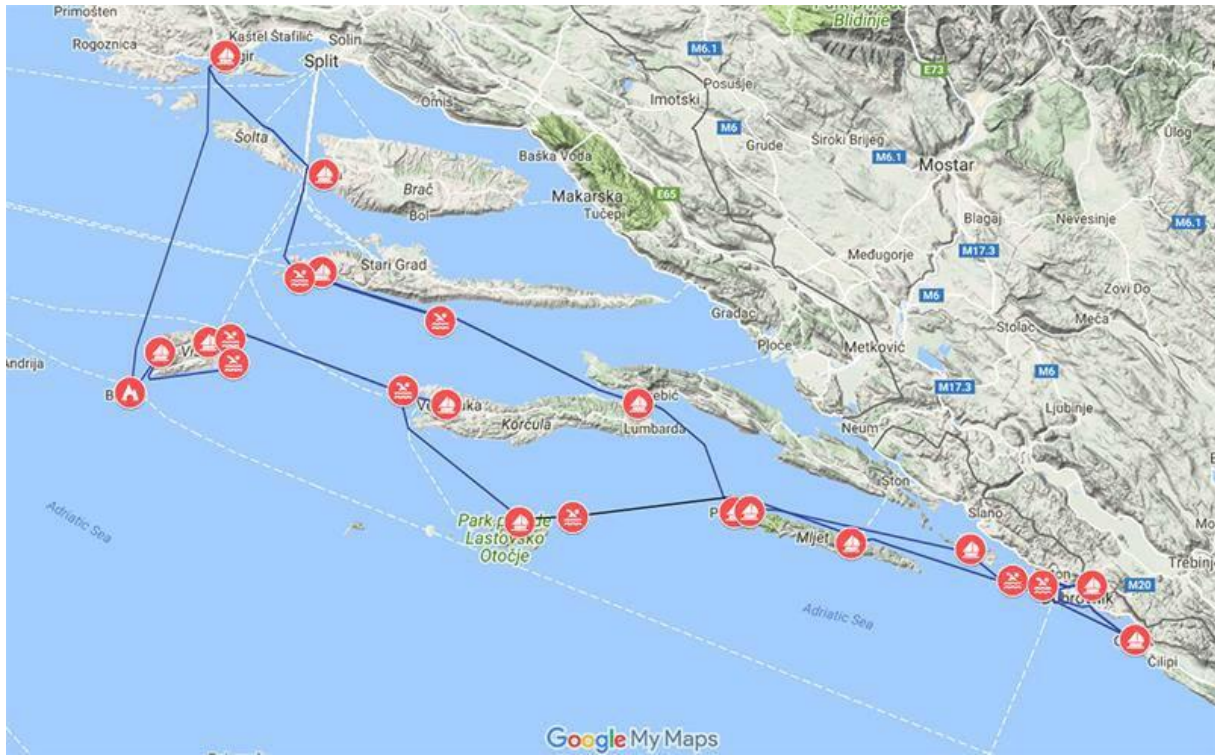




NavigareYachting's Vorschlag für eine 14-tägige Segelroute von Trogir

TAG	REISEZIELE (von – nach)	BADEORTE	DISTANZ
1 Samstag	Trogir – Milna (Insel Brač)	Milna (Insel Brač)	12 sm
2 Sonntag	Milna - Hvar	Paklinski Otoci	17 sm
3 Montag	Hvar – Korčula	InselŠćedro	32 sm
4 Dienstag	Korčula – Pomena (Insel Mljet)	Nationalpark Mljet	14 sm
5 Mittwoch	Pomena – Sobra (Insel Mljet)	Nationalpark Mljet	13 sm
6 Donnerstag	Sobra/Okuklje – Dubrovnik	Elaphiten	23 sm
7 Freitag	Dubrovnik – Cavtat	Dubrovnik	12 sm
8 Samstag	Cavtat – Šipan	Lopud	21 sm
9 Sonntag	Šipan – Polače (Insel Mljet)	Nationalpark Mljet	23 sm
10 Montag	Polače – Zaklopatica (Insel Lastovo)	Lastovnjaci	23 sm
11 Dienstag	Zaklopatica – Vela Luka (Insel Korčula)	Proizd	16 sm
12 Mittwoch	Vela Luka – Vis	Stončica	24 sm
13 Donnerstag	Vis – Komiža	Budikovac	13 sm
14 Freitag	Komiža - Trogir	Modra Špilja (Insel Biševo)	30 sm



Tag 1, Samstag: Trogir – Milna (Insel Brač) (12 sm)

Trogir (*Tragurium*): Wenn Ihnen die Idee gefällt, ihren ersten Morgenkaffee am schönen kroatischen Meer zu trinken, dann ist Trogir der richtige Ort für Sie! Sie werden bis in die Antike zurückreisen und ein UNESCO-Weltkulturerbe erleben. Genießen Sie die zahlreichen berühmten Sehenswürdigkeiten, die Trogirs lange Geschichte und urbane Tradition widerspiegeln, wie die Kathedrale des Hl. Laurentius, die Kirche des Hl. Nikolaus, die Festung Kamerlengo, Čipiko, das Rathaus und das Stadttor. Nachdem Sie die einzigartige Schönheit von Trogir kennengelernt haben, können Sie in den lokalen Restaurants die kroatische Küche probieren. Die Stadt schläft auch abends nicht und Sie können viele Bars der Stadt besuchen, um einen Einblick in die Sommernächte Kroatiens zu bekommen.



Milna: Um ihren Urlaub noch aktiver fortzusetzen, empfehlen wir Ihnen, Milna, das unberührte Juwel an der Westküste der Insel Brač, zu besuchen. Dort finden Sie eine unberührte Naturbucht, aus der Zeit des Diokletian, umgeben von schönen langen Sand- und Kieselstränden, die sich in deren Nähe erstrecken (Pasika, Osibova, Lučice, Maslinova, Bucht von Vlaška). Es gibt verschiedene Sport- und Freizeitangebote, darunter zahlreiche Sportplätze und Aktivitäten rund um das Meer (Tauchen, Surfen, Schwimmen).



Tag 2, Sonntag: Milna– Hvar, Schwimmen bei den Paklinski Otoci (17 sm)

Die Stadt Hvar: Das unvermeidliche Juwel der kroatischen Riviera und der dalmatinischen Inseln, mit den meisten Sonnenstunden aller Inseln der Adria. Es umfasst das Beste der kroatischen Küste: ein mildes Klima, autochthone Architektur und unvergessliche Landschaften. Viele Menschen haben dies entdeckt, daher gibt es viele Gäste auf der Insel. Wenn dies allein nicht ausreicht, stehen Ihnen verschiedene touristische Angebote zur Verfügung: traditionelle Restaurants, Sehenswürdigkeiten und Nachtleben. Es ist sicherlich keine schlechte Idee, andere Orte auf der Insel Hvar zu besuchen, die für ihre Schönheit und ihre lange Tradition bekannt sind.

Paklinski Otoci: Wenn Sie nicht ohnehin schon von der kroatischen Riviera begeistert sind, wird Paklinski Otoci das noch toppen! Diese kleinen Inseln tragen nicht nur einen sehr interessanten Namen (Höllenseln), sondern sind auch reich an Wäldern, Stränden und Lagunen, die von der azurblauen Adria abgefangen werden. Kein Wunder, dass es der schönste Teil von Hvars Riviera (und sogar Kroatiens!) ist. Hier können Sie eine Pause von den üblichen Touristenzentren einlegen und eine schöne ruhige Zeit in den verborgenen Schätzen der Inseln genießen. Es gibt auch ein paar Touristenorte (Jerolim, Stipanska, Palmižana, Vlaška), die Ihnen eine reiche Auswahl an Aktivitäten bieten, sobald ihre Energie wieder aufgefüllt ist.

Tag 3, Montag: Hvar – Korčula, Schwimmen bei der Insel Šćedro (32 sm)

Korčula (*Korkyra*): Im Pelješac-Kanal befindet sich Korčula - Stadt und Insel tragen den gleichen Namen. Es lädt Sie ein, ein moderates Klima und eine wunderschöne mediterrane Landschaft zu genießen, während Sie gleichzeitig die reiche Geschichte und antike Architektur erkunden können - von Kopfsteinpflasterstraßen bis zum kristallklaren Meer. Der Geburtsort von Marco Polo hat einen sehr gut entwickelten Tourismus, da er eine der beliebtesten Inseln an der kroatischen Küste ist.

Insel Šćedro: Eine andere Insel voller Geschichte, aber viel kleiner, ist die Insel Šćedro, die sich im südlichen Teil der Insel Hvar befindet. Dank ihrer unberührten Natur und der einsamen Strände und Buchten, die von kristallklarem Meer umgeben sind, ist die Insel als Naturpark geschützt. Man könnte es auch "Geschichtspark" nennen, da sowohl auf dem Land (das verlassene Dorf Nastane) als auch im Meer viele historische Entdeckungen gemacht wurden. Šćedro bietet einen guten Ankerplatz, sodass Sie hier ohne Probleme eine entspannte Zeit verbringen können.

Tag 4, Dienstag: Korčula – Pomena (Insel Mljet), Besuch des Nationalparks Mljet (14 sm)

Pomena: Ein kleines historisches Dorf an der Westküste der Insel Mljet verwandelte sich zu einem Touristenort. Pomena bietet einen Hafen, Unterkünfte und andere touristische Inhalte: Angeln, Schwimmen, Restaurants, Bars, Geschäfte. In der Nähe befinden sich der Nationalpark Mljet und der Malo Jezero (*Kleiner See*). Die Bucht von Pomena ist ein sicherer Ankerplatz geschützt durch das Inselchen Pomestak.

Nationalpark Mljet: Dies ist ein unvermeidlicher Stopp auf ihrer Reise. Die Insel Mljet wird Sie durch ihre atemberaubende, dichte Natur, das angenehme Klima und die wunderschöne Adria begeistern. In diesem Nationalpark finden Sie sicherlich zahlreiche unvergessliche Landschaften. Die bekannteste ist der Große und der Kleine See, Veliko i malo jezero. Kein Wunder, warum Mljet für viele eine der schönsten Inseln im Mittelmeerraum ist.

Tag 5, Mittwoch: Pomena – Sobra/Okuklje (Insel Mljet) (13 sm)

Sobra: Sobra ist der Hauptverkehrspunkt der Insel Mljet: es ist der Haupthafen für viele Fährverbindungen an der Adria und die gesamte Insel ist gut mit dem Bus verbunden. Dieses beliebte Touristenziel bietet Ihnen eine wunderschöne Landschaft der kroatischen Küste, das tiefblaue Meer und die grüne Mittelmeervegetation. Es ist auch für sein breites gastronomisches Angebot bekannt, das traditionelle Gerichte und Spezialitäten umfasst. Besuchen Sie Sobra, um einen Einblick in die lokale Tradition zu erhalten und eine entspannte Zeit zu verbringen.

Tag 6, Donnerstag: Sobra/Okuklje – Dubrovnik, Schwimmen bei den Elaphiten (23 sm)

Dubrovnik: Dubrovnik ist eines der beliebtesten Touristenziele an der kroatischen Küste. Seit dem Mittelalter ist es als starker strategischer Standort mit einem reichen und herausragenden kulturellen Leben bekannt geworden. Diese Tradition lebt bis heute in der malerischen Architektur von Dubrovnik weiter: unter Denkmalschutz der UNESCO stehen z. B. die Stadtmauern, Festungen, Museen und Kirchen. Hier können Sie auch den hektischen Sommerrhythmus in der Stadt kennen lernen: Es gibt viele kulturelle Veranstaltungen, Open-Air-Konzerte, Theateraufführungen und Ausstellungen (eine der beliebtesten ist das Dubrovnik Sommerfestival).

Elaphiten: Die Elaphiten-Inseln sind sehr nah und gut mit Dubrovnik verbunden. Vor allem wegen ihrer unberührten mediterranen Natur, den himmlischen Strände und dem kristallklaren Meer sind sie ein beliebtes Touristenziel. Da die Inseln sind meist nicht bewohnt und laden zum Entspannen ein.

Tag 7, Freitag: Dubrovnik – Cavtat (12 sm)

Cavtat: Cavtat ist ein absolutes Muss, vor allem wenn Sie die Region Dubrovnik besuchen. Es ist vor allem als Seemannsstadt bekannt: Seeleute, die früher Cavtat bewohnten, bauten dort auch ihre Häuser. Diese Häuser sind neben den klassischen architektonischen Wahrzeichen eine der Hauptattraktionen dieser Stadt. Sie sollten unbedingt das Mausoleum der Familie Račić, das Haus der Familie Banac und die Kirche des Hl. Nikolaus

besuchen.

Tag 8, Samstag: Cavtat – Šipan, Schwimmen bei Lopud (21 sm)

Šipan: Die am weitesten entfernte und größte der Elaphiten-Inseln ist Šipan, mit der Fähre gut mit dem Festland verbunden. Es gibt zwei größere Städte, Šipanska Luka und Suđurađ, die beide reich an üppiger mediterraner Vegetation sind. Die Insel hat auch eine reiche Geschichte: Sie war im späten Mittelalter ein bekanntes Reiseziel, das man auf der Insel sehen kann die Architektur.

Koločep: Koločep ist eine kleine Insel (die nächstgelegene zu Dubrovnik) mit vielen Landschaften, die darauf warten, entdeckt zu werden. Es hat nicht nur eine reiche Geschichte, die bis in die Ragusa-Zeit zurückreicht, sondern auch zahlreiche mittelalterliche architektonische Wunder (meist Kirchen).

Lopud: Eine weitere Elaphiten-Insel ist Lopud, die sich zwischen den Inseln Šipan und Koločep befindet. Lopud ist bekannt für seine Sandstrände und das reiche touristische Angebot.

Tag 9, Sonntag: Šipan – Polače (Insel Mljet), Besuch des Nationalparks Mljet (23 sm)

Polače: Polače ist eine Stadt, in der Vieles zusammenkommt. Es ist der größte Hafen und die älteste Siedlung auf der Insel Mljet, mit vielen Überresten aus der Antike: der römische Palast, die Festung und Basiliken. Polače ist ein beliebtes Ziel unter Seglern, da es dank seiner langen, windgeschützten Bucht einen guten Ankerplatz bietet.

Tag 10, Montag: Polače – Zaklopatica (Insel Lastovo), Schwimmen bei Lastovnjaci (16 sm)

Zaklopatica: Die Insel Lastovo und eine ihrer nördlichen Buchten, Zaklopatica, haben das gleiche gemäßigte, angenehme Klima wie die umliegenden Inseln. Obwohl etwas abgelegen, liegt es dennoch ziemlich nahe an der Binnenstadt Lastovo und dem Fährhafen Ubli. Zaklopatica bietet Ihnen die Möglichkeit, das Meer mit viel Sonnenschein zu genießen. In der Nähe gibt es ein paar Restaurants mit mediterraner Küche.

Tag 11, Dienstag: Zaklopatica – Vela Luka (Insel Korčula), Schwimmen bei Proizd (16 sm)

Vela Luka: Vela Luka liegt auf der westlichen Seite der Insel Korčula und ist eines der wichtigsten Touristenziele in einem historischen Umfeld, umgeben von einer wunderschönen mediterranen Vegetation (Oliven, Feigen, Kiefernwälder) und dem tiefblauen Meer. Sie können sich in der wunderschönen Natur entspannen und die vielen nahe gelegenen Buchten erkunden. Vela Luka ist ein beliebtes Touristenziel und bietet eine große Auswahl an Restaurants sowie Sport- und Freizeitaktivitäten. Es hat auch ein reiches kulturelles Angebot, wie die Höhle Vela Spila und das Kulturzentrum.

Tag 12, Mittwoch: Vela Luka – Vis, Schwimmen bei Stončica (24 sm)

Die Stadt Vis: Vis ist eine einzigartige Erfahrung, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Es liegt im Nordosten der Insel Vis und abgesehen von dem berühmten kroatischen Meer und dem milden Klima ist es durch seine geschützte Unterwasserwelt bekannt. Es bietet sowohl eine lebendige Uferpromenade als auch versteckte Strände, die darauf warten, entdeckt zu werden. Die Architektur (Kirche Gospa od Spilica) wird Sie auch nicht enttäuschen. Immer mehr Menschen haben die Schönheit der Stadt Vis erkannt. Warum sollten Sie nicht auch eine Chance haben?

Bucht Stončica: Stončica liegt auf der Ostseite der Insel Vis und ist ein idealer Ort zum Entspannen. Eine bekannte Kombination aus mediterraner Vegetation (Tamariske, Schilf) und klarem Meer bietet Ihnen ein zeitloses Erlebnis. Sie werden unbeschwerte Stunden in einem tropisch anmutenden Meer verbringen und danach in einem nahegelegenen Restaurant etwas essen können. Die Lage ist sehr familienfreundlich, da sie für diejenigen geeignet ist, die einen aktiveren Urlaub verbringen möchten (es gibt einen großartigen Beachvolleyballplatz in Meeresnähe).

Tag 13, Donnerstag: Vis – Komiža, Schwimmen bei Budikovac (13 sm)

Komiža: Komiža auf der Insel Hvar ist mit seinem milden Klima ein perfektes Beispiel für eine kleine, aber sehr charmante mediterrane Stadt, auch im Winter. Es wird von dem Berg Hum bewacht, mit Blick auf wunderschöne Kieselstrände und einen offenen Hafen. Die Quellen der Insel wie Gusarica, Nova Pošta, Velo Žalo führen durch Komiža bis hin zum Meer. Sie werden eine überwiegend aus Stein gebaute Architektur in der warmen Sonne

bestaunen können. Dank der Lage ist Komiža auch für seine große Fischauswahl bekannt: Hier können Sie hervorragenden Fisch und große Krabben probieren, die ihr gastronomisches Erlebnis sicherlich bereichern werden.

Budikovac: Eine wunderschöne Lagune und eine kleine Bucht umgeben die Insel Budikovac (Budihovac für Einheimische), die gegenüber der Insel Vis liegt. Sie können dorthin gelangen, indem Sie zwischen der Insel Mali Budikovac und der Insel Budikovac segeln. Halten Sie sich aufgrund des sich ändernden Meeresspiegels näher an Mali Budikovac. Budikovac ist ein großartiger Ankerplatz, daher ist es ein sehr beliebter Ort für alle Segler. Sie werden begeistert sein, einige Zeit dort zu schwimmen und die Aussicht in einer geschützten Bucht zu genießen.

Tag 14, Freitag: Komiža – Trogir, Besuch der Modra Špilja (Insel Biševo) (30 sm)

Modra špilja (Blaue Höhle): Auf der Ostseite der Insel Biševo, im mitteldalmatinischen Archipel, finden Sie ein weiteres Juwel der kroatischen Küste: eine Meereshöhle. Es ist wunderbar zu sehen, wie die Höhle ihre Farben ändert und sich durch das blaue Licht in einen blauen Saphir verwandelt. Je nach Jahreszeit liegt der ideale Zeitpunkt zwischen 11 und 12 Uhr. Wenn Sie die Lichtshow der Natur sehen möchten, müssen Sie um diese Zeit dort sein!